

PRESSEMITTEILUNG

Deutsche Beteiligungs AG investiert in Cartonplast Group GmbH

- **Größter europäischer Betreiber eines Pool-Systems für die Vermietung wiederverwendbarer Kunststoff-Zwischenlagen für den Transport von Getränke- und Lebensmittelbehältern**
- **Achtes MBO des DBAG Fund VII; rund 71 Prozent der Kapitalzusagen des Hauptfonds investiert**
- **Weiteres Wachstum durch Internationalisierung und Erweiterung des Angebots**

Frankfurt am Main, 23. August 2019. Die Deutsche Beteiligungs AG (DBAG) investiert in die Cartonplast Group GmbH (Cartonplast), den europaweit führenden Betreiber eines Pool-Systems für wiederverwendbare Kunststoff-Zwischenlagen, die insbesondere für den Transport von Glasbehältern in der Getränke- und Lebensmittelindustrie verwendet werden. Im Rahmen eines Management-Buy-outs (MBO) wird der von der DBAG beratene DBAG Fund VII die Mehrheit der Anteile an Cartonplast vom Finanzinvestor Stirling Square Capital Partners mit Sitz in London übernehmen. Die DBAG wird an der Seite des Fonds rund 26 Millionen Euro investieren; auf sie entfallen künftig rund 17 Prozent der Anteile an Cartonplast. Daneben wird auch das Management des Unternehmens beteiligt bleiben. Der Vollzug des Kaufvertrags steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Kartellbehörden und wird nicht vor Oktober 2019 erwartet. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Der DBAG Fund VII investiert seit Dezember 2016 in mittelständische Unternehmen, vorwiegend im deutschsprachigen Raum. Cartonplast ist die insgesamt achte Beteiligung des DBAG Fund VII und die dritte, für die auch dessen Top-up Fund genutzt wird. Mit der Cartonplast-Transaktion werden rund 71 Prozent der Investitionszusagen des Hauptfonds und rund 59 Prozent der Kapitalzusagen des Top-up Fund des DBAG Fund VII investiert sein.

Cartonplast (www.cartonplast.com) wurde 1985 gegründet. Das Unternehmen vermietet in erster Linie wiederverwendbare und recyclebare Kunststoff-Zwischenlagen für den Transport von Glasflaschen, Dosen und anderen Glas- oder PET-Behältern für Lebensmittel an die Hersteller dieser Behälter. Cartonplast hat innerhalb der Wertschöpfungskette seiner Kunden einen geschlossenen Logistikkreislauf etabliert, der neben der Vermietung auch die Abholung, Sortierung und Reinigung der Zwischenlagen umfasst. Im Vergleich

zu Zwischenlagen aus Karton sind Kunststoff-Zwischenlagen hygienischer, transportsicherer und – aufgrund ihrer Wiederverwendbarkeit – kosteneffizienter.

Neben seinem Hauptsitz in Dietzenbach verfügt Cartonplast über 16 weitere Standorte – im Ausland insbesondere in West- und Zentraleuropa, der Türkei, Russland, Brasilien und Südafrika. 2018 erwirtschaftete das Unternehmen einen Umsatz von rund 80 Millionen Euro; rund drei Viertel davon entfielen auf das Geschäft mit der Vermietung von Kunststoff-Zwischenlagen.

Cartonplast hat sich mit seinen engen Kundenbeziehungen eine europaweit führende Position in einem Markt mit soliden Wachstumsraten erarbeitet. Dabei profitiert das Unternehmen von einem zunehmenden Outsourcing-Trend sowie von Nachhaltigkeitsbestrebungen und der steigenden Bedeutung des Kreislaufgedankens. In den kommenden Jahren soll Cartonplast durch Internationalisierung weiter dynamisch wachsen. Darüber hinaus soll das Angebot erweitert werden, zum Beispiel durch die zusätzliche Vermietung von Paletten und Abdeckkappen aus Kunststoff.

„Stabile Marktverhältnisse und eine starke Marktposition machen Cartonplast für die DBAG zu einer attraktiven Investitionsgelegenheit“, kommentierte Torsten Grede, Sprecher des Vorstands der DBAG anlässlich der Vertragsunterzeichnung. „Überzeugt hat uns außerdem die unternehmerische Vision des Managements. Wir sehen sehr gute Voraussetzungen für weiteres profitables Wachstum.“

„In den kommenden Jahren werden wir unsere internationale Expansion weiter vorantreiben“, sagte Serkan Koray, CEO von Cartonplast. „Mit der DBAG haben wir einen starken und erfahrenen Partner an unserer Seite, der uns bei diesem wichtigen Entwicklungsschritt begleiten wird.“

Die börsennotierte Deutsche Beteiligungs AG initiiert geschlossene Private-Equity-Fonds und investiert an der Seite der DBAG-Fonds in gut positionierte mittelständische Unternehmen mit Entwicklungspotenzial. Einen Schwerpunkt legt die DBAG auf die Industriesektoren, in denen der deutsche Mittelstand im internationalen Vergleich besonders stark ist. Mit dieser Erfahrung, mit Know-how und Eigenkapital stärkt sie die Portfoliounternehmen darin, eine langfristige und wertsteigernde Unternehmensstrategie umzusetzen. Der unternehmerische Investitionsansatz macht die DBAG zu einem begehrten Beteiligungspartner im deutschsprachigen Raum. Das vom DBAG-Konzern verwaltete und beratene Kapital beträgt rund 1,7 Milliarden Euro.

Öffentlichkeitsarbeit und Investor Relations · Thomas Franke
Börsenstraße 1 · 60313 Frankfurt am Main
Tel. +49 69 95 787-307 · +49 172 611 54 83 (mobil)
E-Mail: thomas.franke@dbag.de